



Sammlung Theaterzettel

Phädra

Racine, Jean

1858-08-30

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

N. 164. Montag, den 30. August 1858.

Phädra.

Trauerspiel in 5 Acten, von Racine, übersetzt von Schiller.

Theseus, König von Athen	Herr Deeg.
Phädra, seine Gemahlin, Tochter des Minos und der Pasiphae	Fräul. Jermann.
Hippolyt, Sohn des Theseus und der Antiope, Königin der Amazonen	Herr Günther.
Aricia, aus dem königlichen Geschlechte der Pallantiden zu Athen	Fräul. Kautenberg.
Theramen, Erzieher des Hippolyt	Herr Guttmann.
Denone, Anime und Vertraute der Phädra	Frau Dessoir.
Ismene, Vertraute der Aricia	Fräul. Albert.
Panope, vom Gefolge der Phädra	Frau Kocke.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr.

Eintrittspreise:

Sperrstöße in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Sperrstöße im Parquet	1 fl. —
Reserve-Loge des zweiten Ranges	— 36 fr.	Parterre	— 36 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 30 fr.	Gallerie-Loge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Billette zu den Sperrstößen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben, aber nur für die Vorstellung gültig, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 35 Minuten von Ludwigshafen nach Frankenthal, Worms, Mainz.	
" 10 " — " " " " Speyer, Neustadt.	
" 9 " 50 " " " " nach Weinheim, Darmstadt, Frankfurt.	